

Propaganda - Exemplare der "Geistesfreiheit"

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geistesfreiheit**

Band (Jahr): **2 (1923)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

anderweitige Einladung erfolgt) abhalten. Diese sollen jedoch mehr den Charakter von freien Zusammenkünften haben. Die Mitglieder sind freundlich ersucht, jeweilen zu erscheinen, Gäste mitzubringen, sowie ihr Mögliches zur Unterhaltung und Diskussion beizutragen. Die Bibliothek steht wie bis anhin zur Benützung offen.

Luzern. Die nächste Zusammenkunft findet wie üblich am ersten Donnerstag des Monats, somit am **2. August** abends 8¼ Uhr statt. Das für die letzte Versammlung in Aussicht genommene Referat «Wozu lebe ich?» musste umständehalber auf die August-Zusammenkunft verlegt werden, worauf wir unsere Gesinnungsfreunde speziell aufmerksam machen. — **Lokal:** Sitzungszimmer Nr. 2 im Volkshaus.

Zürich. Am 6. Juli sprach unser Gesinnungsfreund Dr. H. Gschwind (Riehen) im Verein sozialdemokratischer Schulpfleger des Bezirkes Zürich und im sozialdemokratischen Lehrerverein Zürich über das Thema: «Freie Schule und Staatsschule». Die überaus klaren und tiefen Ausführungen wurden von den Zuhörern als Wegleitung für die Tätigkeit in den Behörden mit Interesse begrüßt.

Zürich. Im Juli und August finden keine Versammlungen der Ortsgruppe statt. Hingegen werden wir voraussichtlich im September die Tätigkeit wieder aufnehmen und hoffen, dannzumal auf rege Teilnahme unserer Mitglieder zählen zu können. Mit herzlichem freigeistigem Gruss!
Der Vorstand.

Quittung Nr. 2.

Vom **1. April bis 30. Juni 1923** erfolgten folgende Einzahlungen zugunsten des Propagandafonds, welche wir bestens verdanken:

Herren: E. F. in L. Fr. 1.—; J. R. in O. 4.—; Ch. Sch. in B. 6.—; A. Sch. in N.-G. 1.—; A. B. in B. 3.—; J.-W. in -J. 6.—; Frl. E. G. in B. 2.—; C. E. in B. 2.—; A. B. in B. 1.—; E. St. in W. 2.—; F. L. in Z. 8.70; A. H. in A. 2.—; F. X. B. in L. 10.—; P. B. in M. 1.—; A. Sch. in B. 4.50; F. W. in Z. 1.15; C. H. in Z. 20.—; H. C. K. in Z. 12.95.

Total = Fr. 88.30

Uebertrag von Quittung Nr. 1 = Fr. 244.50

Total Einzahlungen seit 1. I. 1923 = Fr. 332.80

Leider sind die Spenden gegenüber dem I. Quartal wesentlich zurückgegangen. Im Hinblick darauf, dass unser Kampf mit der herrschenden und eher weiter zunehmenden Reaktion ohne Zweifel noch schwieriger wird, sehen wir uns veranlasst, neuerdings an den Opferwillen unserer Gesinnungsfreunde zu appellieren. Es ist eine alte Tatsache, dass gerade diejenigen Organisationen und Vereinigungen den schwierigsten Stand haben, deren Betätigung hauptsächlich auf kulturell-ideellem Boden liegt. Wir hoffen umsoher auf weitere Unterstützung, als unsere Vereinigung in der deutschen Schweiz die einzige ist, die sich zum Ziele gesetzt hat, den Kampf gegen kirchliche und sonstige Bevormundung zu führen und eine freigeistige Lebens- und Weltanschauung zu propagieren.

Freien Gruss!

Der Vorstand und die Geschäftsführung der F. V. S.

AVIS.

Es sind für das laufende Jahr immer noch eine Anzahl **Abonnementsbeiträge** für die «Geistesfreiheit» **ausstehend**. Wir ersuchen alle diejenigen Gesinnungsfreunde, welche die Nachnahme aus irgend einem Grunde an uns zurückgehen liessen, den Betrag gefl. bis spätestens Ende August auf unsere Postcheckrechnung VII 1033 einzuzahlen.
Mit freiem Gruss!

Die Geschäftsstelle der F. V. S.

Propaganda-Exemplare der „Geistesfreiheit“

sind gratis zu beziehen bei den Präsidenten der Ortsgruppen, in:

Basel: C. Flubacher, Gärtnerstr. 110;

Bern: J. Egli, Trachselweg 13 (Weissenstein);

Luzern: Bei der Geschäftsstelle, Mythenstr. 9;

Zürich: H. C. Kleiner, Höhestr. 12, Zollikon (Präs. der O.-G. in Vertretung).

Adresse des Präsidenten der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz:
H. C. Kleiner, Höhestrasse 12, Zollikon (Zürich).

Volkstümliche Freidenkerschriften

von Dr. Georg Kramer, Düsseldorf.

Nr.	(Nr. 1 bis 16 s. «Geistesfreiheit» Nr. 4)	Preis Rp.
17.	Ist Jesus auferstanden?	15
18.	Die Greuel der «Heiligen Inquisition» 1. Teil	15
19.	Die Greuel der «Heiligen Inquisition» 2. Teil	15
20.	Wie ist die Erde entstanden?	15
21.	Wie ist das Leben auf der Erde entstanden?	15
22.	Von der Zelle zum Säugetier	15
23.	Woher kommt die Zweckmässigkeit in der Natur	15
24.	Wie sind die Menschen entstanden?	15
25.	Mensch und Affe	15
26.	Friedrich der Grosse — ein Christ??	15
27.	Die Religion der Zukunft	15
28.	Kann es eine (ewige) Verdammnis geben?	25
29.	Weltkrieg, Christentum, Gottesglaube	25
30.	5 Trauerreden	20
31.	Ist Christentum Sozialismus?	45

Veröffentlichungen des Kosmos. (Kosmosbändchen.)

Zu beziehen durch die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung in Luzern. Preis des Bändchens Fr. 1.80

Ament, Dr. W.	Die Seele des Kindes
Bölsche, W.	Abstammung des Menschen
do.	Der Stammbaum der Tiere
do.	Der Mensch der Vorzeit
do.	Der Mensch der Pfahlbauzeit
do.	Der Mensch der Zukunft
do.	Eiszeit und Klimawechsel
do.	Der Sieg des Lebens
Dannemann, Dr. F.	Wie unser Weltbild entstand
Dekker, Dr. H.	Naturgeschichte des Kindes
do.	Vom sieghaften Zellenstaat
Fischer-Defoy, Dr.	Schlafen und träumen
France, R. H.	Sinnesleben der Pflanzen
do.	Streifzüge im Wassertropfen
Gibson-Günther	Was ist Elektrizität?
Kahn, Dr. F.	Die Zelle
do.	Die Milchstrasse
Lipschütz, Dr. A.	Warum wir sterben
Meyer, Dr. M. W.	Weltschöpfung
do.	Sonne und Sterne
do.	Kometen und Meteore
do.	Erdbeben und Vulkane
Müller, A. L.	Praktische Gedächtnispflege
Nagel, Dr. O.	Die Romantik der Chemie
Teichmann, Dr. E.	Fortpflanzung und Zeugung
do.	Die Vererbung
do.	Vom Leben und vom Tode
Welten, H.	Wie die Pflanzen lieben
Weule, Dr. K.	Die Urgesellschaft und ihre Lebensfürsorge
do.	Die Kultur der Kulturlosen
do.	Kulturelemente der Menschheit
Zart, Dr. A.	Bausteine des Weltalls, Atome u. Moleküle
Zell, Dr. Th.	Streifzüge durch die Tierwelt
do.	Ist das Tier vernünftig? (Doppelbd.) 2.70

Verzeichnis der Bücher und Broschüren,

vorrätig bei der Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz in Luzern.

Verfasser	Name des Werkes	Preis
Volkart, O.	August Forel	1.—
Wahrendorp, Dr. E.	Katholizismus als Fortschrittsprinzip?	—0.60
Wolff, Gustav	Die Begründung der Abstammungslehre	—0.75
Wolfsdorf, Eugen	Monistische Pädagogik	1.60
do.	Beispiele monistischer Erziehung	—0.60
do.	Helle Augen! Klarer Sinn!	—0.60
do.	Freie Gedanken	—0.60
do.	Der Kampf um die höchsten Güter der Menschheit	—0.20
Wyss, F.	Ethische Volksschule	—0.80
Wilser, Dr. L.	Leben und Heimat des Urmenschen	1.80
Zell, Dr. Th.	Ist das Tier unvernünftig?	2.70

Was Jedermann in den Ferien liest!

Die Sonnenstadt

Ein Bekenntnis und ein Weg; Roman aus der Zukunft für die Gegenwart Von Dr. jur. und phil. **J. Vetsch**, Zürich.

Bereits in **fünfter Auflage** (26.—30. Tausend) vorliegend, 432 Seiten, schön in Leinwand gebunden, **Preis Fr. 3.50**.

Im Schlusswort: „*Mein Buch soll zwiefachen Anstoß bilden: daß jeder sich daran stoße und jeder gestoßen werde.*“

In jeder Buchhandlung erhältlich und auch bei der Geschäftsstelle dieses Blattes, **Luzern**, Mythenstraße 9, zu beziehen.

Freigeistige Literatur

kaufen Sie
am besten

bei der
Freigeistigen Vereinigung
der Schweiz, Luzern,
Mythenstrasse 9.

Jeder freiheitlich Denkende lese
das biograph. Werk über

Franzisco Ferrer,

ein Märtyrer der freien Jugend-
erziehung und mod. Kulturschule.
Von Pierre Ramus.

Preis pro Exemplar Fr. 1.—
(inkl. Porto).

Alle Bestellungen richte man
an den Verlag „*Erkenntnis und
Befreiung*“, **Klosterneuburg** bei
Wien, Schießstättengraben 237.